



## ÖSTERREICHISCHER ARBEITERKAMMERTAG

A-1041 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22 Postfach 534

An das  
Präsidium des  
Nationalrates  
Parlament

Dr-Karl-Renner-Ring 3  
1010 Wien

Betrifft GESETZENTWURF  
Z! 25 GE 9 86

Datum: 23. APR. 1986

Verteilt 23.4.86 Scherzer

F. Illarac

Ihre Zeichen

-

Unsere Zeichen

RA-ZB-1311

Telefon (0222) 65 37 65

Durchwahl 555

Datum

21.4.1986

Betreff:

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit  
dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1985  
geändert wird (Staatsbürgerschafts-  
gesetz-Novelle 1986);  
Stellungnahme

Der Österreichische Arbeiterkammertag übersendet 25 Exemplare seiner Stellungnahme zu dem im Betreff genannten Gesetzentwurf zur gefälligen Information.

Der Präsident:

Der Kammeramtsdirektor:  
iaBeilagen

# ÖSTERREICHISCHER ARBEITERKAMMERTAG

A-1041 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22 Postfach 534

An das  
 Bundesministerium für Inneres  
 Postfach 100  
 1014 Wien

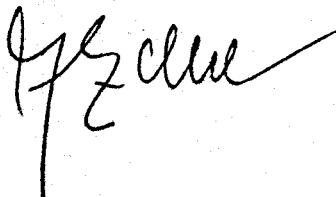
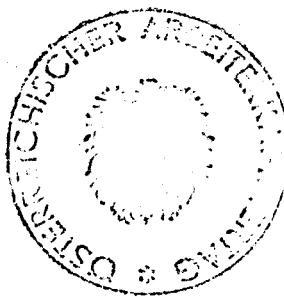
Interne Zeichen	Urgenz-Zeichen	Telefonnr. 01/2 66 37 65	Datum
1.000/637-IV/3/86	RA/Dr.Rg/1311	Durchwahl 555	14.4.1986

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1985 geändert wird (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1986)

Gegen den oben bezeichneten Gesetzentwurf werden seitens des Österreichischen Arbeiterkammertages keine Einwände erhoben.

Begrüßt wird die Verlängerung der in Art.I § 1 des Staatsbürgerschafts-Übergangsrechtes 1985 vorgesehenen Frist bis 31.12.1988, um den in Betracht kommenden Personen, die sich ja vor allem im Ausland befinden, Gelegenheit zu geben, von diesen Übergangsbestimmungen Kenntnis zu erlangen. Dann könnten sie innerhalb angemessener Überlegungsfrist von diesem bevorzugten Staatsbürgerschaftserwerb Gebrauch machen und so den Grundsatz des Staatsbürgerschaftsgesetzes, nämlich die Familieneinheit, verwirklichen.

Der Präsident:

Der Kammeramtsdirektor:

